

# **VEREIN ZUR UNTERSTÜTZUNG DES STIFTUNGSPROJEKTES “FRAY DOMINGO DE VICO“, CAHABÓN, AV, GUATEMALA**

## **Kurzbericht der 13. Hauptversammlung vom 21. Jan 2025 für das Jahr 2024 im Pfarreiheim Niederuzwil 20:00 Uhr**

---

### **Aus den Traktanden:**

Der Präsident, Georg Schmucki, freut sich, 27 Mitglieder begrüßen zu können. 23 Personen haben sich entschuldigen lassen. Es ist wiederum Beweis, wie sehr die Mitglieder mit dem Verein verbunden sind.

### **Jahresbericht des Präsidenten**

Georg Schmucki eröffnet mit dem Jahresbericht Er würdigt die Arbeit der beiden neuen Vorstandsmitglieder Irma Gradenecker und Michael Gschwend. Der Kassier hat in grosser Arbeit alle Daten auf eine neue Vereinssoftware übertragen. Dadurch sind Mitgliederverzeichnis, Spendenliste, automatischer Versand und Buchhaltung zusammengefasst. Er hebt hervor, wie gut die Zusammenarbeit im Vorstand läuft. Erfreulich ist auch, dass die Spenden (und damit der Kontostand) dauernd hoch bleiben. In Cahabón läuft das Projekt sehr gut. Ganz erfreulich entwickelt sich der kürzlich von den Bäuerinnen gestartete Bauernmarkt. Diese Zusammenarbeit mit den Bauerinnen und den Bauern untereinander ist ganz erfreulich. Wir mit unserm Verein haben mitgewirkt und die Infrastruktur als Starthilfe mitfinanziert. Damit geht die Entwicklung des Projektes über die ursprüngliche Idee einer Bauernschule hinaus. Alles ganz im Sinne der ländlichen und indigenen Bevölkerung.

Reise: Im Sommer war die 5. (und vielleicht letzte) gemeinsame Reise nach Guatemala ein Erfolg. An der Jahresversammlung berichteten die Teilnehmer in Wort und Bild über diese eindrückliche Bildungsreise.

### **Jahresrechnung**

Der Kassier Michael Gschwend ist seit einem Jahr dieser Funktion und erläutert die Buchhaltung mit einigen Zahlen. Die Mitgliederbeiträge haben alle Unkosten gedeckt. 100% der Spenden gehen ins Projekt.

Wir stellen fest, dass wir viele regelmässige, treue SpenderInnen haben. Dazu kommen, nicht zuletzt wegen den Beziehungen von Georg, viele Spenden von Hochzeiten oder Beerdigungen. Total durfte der Verein über 36'700 Fr. an Spenden einnehmen. Mit total 48'250 Fr. übers ganze Jahr konnten wir das Projekt in Cahabón unterstützen. Trotz mehr Hilfeleistungen liegen auf Anfang Jahr immer noch ein Stock für weiteren Hilfen in der Kasse.

## **Budget und Anträge**

Der Präsident stellt Anträge aus Cahabón vor. Es haben sich seit Dezember eine ganze Anzahl Anfragen um Beiträge angesammelt. Während baulich fast keine Dringlichkeiten vorhanden sind, wachsen Unterhaltsarbeiten und Reparaturen mit dem Alter dieser Maschinen und Anlagen. Reparaturen am Autopark und die Versicherungskosten für die Fahrzeuge sind nicht gedeckt. Fahrzeuge sind für das ganze Projekt zwingend notwendig. Dazu kommt der Unterstützungsbeitrag für die Comunidad. Ein Musiklehrer an der Musikschule kann dank unserer Hilfe weitermachen. Total ist dies ein Beitrag von Fr. 17'200.-. Ein anderes Gesuch um Unterstützung im Betrag von Fr. 2'500.- liegt vor und betrifft die Finanzierung und Unterstützung der GruppenleiterInnen und des «Comité» bei Zusammenkünften und Weiterbildungen. Es ist ein Zeichen der Würdigung und des Dank an die wichtigen Engagements der Gruppenleiter-Innen. Die Versammlung stimmt diesen beiden Beträgen von total 19'700 Fr. einstimmig zu.

## **Wahlen**

Es liegen im Vorstand keine Rücktritte vor. Aus der Versammlung sind keine Gegenkandidaten portiert worden. Die Vorstandsmitglieder wie der Präsident werden im Amt wiedergewählt. Der grosse Applaus ist als Dank für die Arbeit zu verstehen.

## **Jahresprogramm 2025**

- Hauptversammlung 2024 am 21. Januar 2025
- Quartalsversammlung am 13. Mai 2025
- Quartalsversammlung am 16. Sept. 2025
- Jahreszusammenkunft am 21. Nov. 2025
- Hauptversammlung für 2025 am 20. Januar 2026

## **Diveses**

- Georg Schmucki: die diesjährige Reise für Mitglieder und Spender nach Guatemala Reise war die letzte. Obwohl er noch bei bester Gesundheit ist, belastet die Verantwortung und die nervliche Anspannung. Georg wird aber weiterhin nahe am Projekt sein mit regelmässigem Kontakt zu P. Christoph. Die Kommunikation ist in der heutigen Zeit schnell und problemlos. Er wird privat weiterhin jährlich in Cahabón vorbeischaun und uns berichten. Dieser direkte Kontakt zum Projekt ist Gold wert und garantiert den besten Einsatz der gesammelten Gelder.

-Georg überbringt Grüsse und den herzlichsten Dank von Pater Christoph für die jahrelange und grosszügige Unterstützung von Fry Domingo do Vico.